

3. Liga: Heimsieg

FC EDO Simme - FC Heimberg 2:1

Nach der Niederlage zum Saisonauftakt wollten die Simmentaler zu Hause gegen den FC Heimberg eine Reaktion zeigen. Doch mit dem heutigen Gegner stand der aktuelle Tabellenzweite dem FC EDO Simme gegenüber. Keine einfache Aufgabe für die Truppe von Trainer Jaussi, der wieder gezwungen war zu rochieren, denn Röthlisberger, Brügger und Jutzeler standen nicht zu seiner Verfügung.

Die Partie gestaltete sich in der Anfangsphase ausgeglichen. Keine der beiden Mannschaften vermochte das Spielgeschehen an sich zu reißen. Aber mit der Zeit kamen die ersten viel versprechenden Aktionen. Bei den Gastgebern schien jedoch das Visier noch nicht richtig eingestellt zu sein und so blieben die Torversuche vorerst wirkungslos. Heimberg kam seinerseits zu einer nennenswerten Aktion, aber Dänzer konnte die Chance mit einer Glanztat zunichtemachen. 30 Minuten waren gespielt, als sich Adili auf der linken Seite durchtunkte und schliesslich nur noch mit einem Foul gestoppt werden konnte. Das Foul ereignete sich jedoch im Strafraum der Heimberger, worauf der Schiedsrichter auf den Punkt zeigte. Jungen übernahm die Verantwortung und verwandelte gekonnt zur Führung. Das war zu viel für den Trainer von Heimberg, der kurz darauf einen Doppelwechsel in der 40. Minute vollzog. Doch auch die beiden neuen Sturmspitzen von Heimberg konnten bis zur Pause nichts mehr ausrichten. So gingen die Simmentaler mit der Führung im Rücken in den Pausentee.

Das Ziel war klar für EDO. Solid in die zweite Hälfte starten und geduldig auf Chancen warten. Doch es kam anders. Heimberg drückte sofort auf den Ausgleich und in der 51. Minute war es dann auch so weit. EDO brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone. So kam der Ball zu einem Gegner, der auf Höhe des Sechzehners abziehen konnte. Ueltschi war jedoch im Weg und der Ball prallte an dessen Hand. Der Unparteiische piff und deutete auf den Punkt. Diese Entscheidung war ziemlich hart, denn Ueltschi wurde von kurzer Distanz angeschossen und die Hand war am Körper angelegt. Aber die Entscheidung stand fest und die Gäste vermochten den Strafstoß zu verwerten. Somit war der Spielstand wieder ausgeglichen. Das Spielgeschehen gestaltete sich nun ziemlich attraktiv mit Chancen auf beiden Seiten. Es waren aber erneut die Gastgeber, die zum Torerfolg kamen. In der 75. Minute schickte Adili, der eine grossartige Leistung zeigte, Jungen in die Tiefe. Der Youngster sah, dass Blum mitlief und legte den Ball quer auf ihn ab, worauf dieser nur noch einschieben musste. Das war ein Weckruf für Heimberg. Nun drückten sie wieder stärker auf das Gehäuse von Dänzer, aber bis auf einen Lattenklatscher und einen gefährlich getretenen Freistoss blieben sie zu ungefährlich. EDO seinerseits konnte immer wieder schnelle Gegenstöße ausführen, doch diese wurden alle (zum Teil fahrlässig) vergeben. So blieb es bis zum Schluss beim 2:1 für EDO.

Der Sieg war nicht gestohlen, denn mit einer geschlossen Mannschaftsleistung und viel Kampf

konnten die drei Punkte ins Trockene gebracht werden. Die Gastgeber waren von Anfang an bereit und konnten sich so für die schmerzhaftige Niederlage von der Hinrunde revanchieren. Der Dank geht an die zahlreichen Fans, die am Samstag zur Unterstützung an den Spielfeldrand kamen. Die nächste Partie findet wieder auswärts statt. Am Samstag sind die Simmentaler zu Gast beim FC Dürrenast. Anpfiff ist um 17.00 Uhr. Wir sehen uns. HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Dänzer, Schranz, Ueltschi, Bratschi, Wüthrich, Adili (90. Min Reinhard), Blank, Klossner, Mani (89. Min Jaussi), Jungen, Küpfer (56. Min Blum)

Tore:

30. Min 1:0 Jungen; 51. Min 1:1; 75. Min 2:1 Blum

Text: L. Wüthrich